[Weitere Angaben: https://rlp.museum-digital.de/object/14775 vom 28.04.2024]

Objekt:	Plakat 1915
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg
Inventarnummer:	PKS_WK_16b_071

Beschreibung

Wandanschlag in deutscher und französischer Sprache.
Veröffentlicht im von Deutschland besetzten Gebiet im Westen (wahrscheinlich Frankreich, da zweisprachig), 17. Februar 1915.

"Letzte Kriegsnachrichten.
17. Februar 1915

Grosses Hauptquartier:
Westlicher Kriegsschauplatz:
Feindliche Angriffe gegen den von uns bei St. Eloi genommenen englischen Schuetzengraben wurden abgewiesen.

Oestlicher Kriegsschauplatz:
Die Verfolgungskaempfe an und jenseits der westpreussischen Grenze nehmen weiter einen guenstigen Verlauf.
In der mehrtaegigen Schlacht in Masuren wurde die russische zehnte Armee, die mindestens 11 Infanterie- und mehrere Kavalleriedivisionen stark war, ueber die Grenzen zurueckgeworfen, und in nahezu voelliger Einkreisung vernichtend geschlagen. Die Zahl der Gefangenen steht noch nicht fest, sie betraegt aber sicher weit ueber 50 000 Mann. Mehr als 40 Geschuetze, 60 Maschinengewehre und unabsehbares Kriegsmaterial sind erbeutet worden.
Seine Majestaet der Kaiser wohnte den entscheidenden Kaempfen inmitten unserer Schlachtlinie bei.
In Polen, noerdlich der Weichsel, besetzten wir nach kurzem Kampfe Plozk. Etwa 1000 Gefangene fielen in unsere Haende
In Polen, suedlich der Weichsel, hat sich nichts Wesentliches ereignet.
Wien [amtlich]: Die allgemeine Situation in Russisch-Polen und Westgalizien ist

unveraendert. An der Karpathenfront wird heftig gekaempft. Der Feind verlor 400 Gefangene. - Die Aktionen in der Bukowina verlaufen guenstig. Die Serethlinie wurde ueberschritten, und die Russen unter fortwaehrenden Kaempfen gegen den Pruth zurueckgedraengt. Suedlich Kolomea, wo sich groessere Kaempfe entwickelten, machten wir gestern ueber 500 Gefangene.
Amsterdam: Bei Falmouth ist der britische Segler 'Andromeda' mit Getreide fuer London gestrandet. Der englische Dampfer 'Hulldrader' ist im Kanal gesunken."

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Druck
Maße:	HxB: 38 x 20 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	17.02.1915
	wer	
	wo	Frankreich
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Österreich-Ungarn
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Niederlande
[Zeitbezug]	wann	1914-1918
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Besetzung (Okkupation)
- Erster Weltkrieg
- Ostfront (Erster Weltkrieg)
- Plakat
- Westfront (Erster Weltkrieg)